

**BUND DEUTSCHER AMATEURTHEATER E.V.**  
Bundesgeschäftsstelle • Lützowplatz 9 • 10785 Berlin

Fon 030 – 2639859 0 berlin@bdat.info  
Fax 030 – 2639859-19 www.bdat.info



**Der Bundesfreiwilligendienst.**



Liebe Theaterfreunde,

Seit 01.03.2012 kann der BDAT e.V. in Kooperation mit der BKJ e.V. Amateurbühnen bundesweit die Einrichtung einer Bundesfreiwilligenstelle Kultur und Bildung ermöglichen. Bislang haben 75 Mitgliedsbühnen und rund 200 Freiwillige gute Erfahrungen mit diesem Dienst gemacht, und wir möchten mit unserem mittlerweile erweiterten Platzkontingent weitere Bühnen ansprechen und über die Möglichkeiten dieses Dienstes für die Belange einer Bühne und für die Belange möglicher Freiwilliger informieren.

Hier liegen **Chancen Liegendebliebenes aufzuarbeiten, neue Projekte** zu starten, bereits **langjähriges Engagement** auf personeller Seite **anzuerkennen, neue Engagierte** für Ihr Theater **zu gewinnen**.

**Wie werden unsere Mitgliedsvereine Einsatzstelle über den BDAT als Träger?**

- Als Mitglied unseres Verbandes (über die Landesverbände) und als gemeinnütziger Verein (Körperschaftliche Erklärung vom Finanzamt muss vorliegen!) steht einem Antrag beim BAFzA (Bundesministerium für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben) über uns als Träger nichts entgegen. Beim formalen Verfassen des Antrages unterstütze wir jede interessierte Einsatzstelle, die sich uns als Träger anschließen will.  
Dieser Antrag kann unabhängig von, aber auch in Zusammenhang mit einer konkreten Person gestellt werden. Inhalt dieses Antrages muss eine vorhandene Aufgabenstellung sein, welche mit einem Arbeitszeitkontingent von mindestens 20,5 Wochenstunden zu erfüllen wäre. Weiteres zu den möglichen Inhalten der Aufgabenstellung steht auf unserer Homepage [www.bdat.info](http://www.bdat.info).

## Welche Personen kommen in Frage?

- Bereits engagierte Menschen (über 27 Jahre) im Verein des Theaters oder im bekannten Umfeld. Im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes kann für eine bestimmte Zeit ein größeres Zeitvolumen für wichtige Tätigkeiten des Vereines aufgebracht werden. Für diese Zeit erfährt der/die Freiwillige eine Grundabsicherung (Taschengeld/Sozial- und Krankenversicherung) und im Rahmen der pädagogischen Begleitung Anerkennung und Weiterbildung durch das theaterspezifisch ausgerichtete Bildungsprogramm des BDAT.
- Neue Zielgruppen (über 27 Jahre). Über Bekanntgabe auf Homepage, Foyer des Theaters, Mundpropaganda, Anzeigenschaltung über örtliche Medien, oder über uns als Träger, können neue Zielgruppen erreicht werden. Menschen die aus unterschiedlichen Gründen die nötige Zeit und nützliches Knowhow für den Verein aufbringen können und wollen. Hier entstehen denn auch neue engagierte Verbindungen und Kontakte über die Laufzeit des Bundesfreiwilligendienstes hinaus.

## Wie wird man Bundesfreiwillige/r Kultur?

- Sobald sich Einsatzstelle und interessierte/r Freiwillige/r einig sind (In diesem Prozess stehe ich gerne beratend zur Verfügung!), übermitteln Sie die entsprechenden Personaldaten an mich. Sodann verfasse ich die notwendigen Vereinbarungen und organisiere die dazu notwendigen Verwaltungsabläufe (Vereinbarungen mit BAFzA und Vereinbarungen zwischen Einsatzstelle und BDAT als Träger). Zeitlich muss derzeit für den Zeitraum von Antragstellung bis zum Vorliegen der Bestätigung durch das BAFZA mit ca.4 Wochen gerechnet werden

## Welche Aufgaben übernimmt die Einsatzstelle?

- Persönliche Begleitung und Anleitung der/des Bundesfreiwilligen vor Ort unter Berücksichtigung arbeitsrechtlicher Gesetze (die auf diesen Dienst angewendet werden, obwohl kein arbeitsrechtlicher Vertrag im üblichen Sinne vorliegt!).

## Welche Aufgaben übernimmt der BDAT als Träger?

- Wir als Träger organisieren einen wichtigen Teil der pädagogischen Begleitung für die Zeit des Bundesfreiwilligendienstes. Diese pädagogische Begleitung ist in ihren Rahmenbedingungen vom Gesetzgeber abgefasst. So organisieren wir zentrale Bildungstage für unsere Bundesfreiwilligen mit einer speziellen Ausrichtung für Theaterkultur und -bildung **(2018 finden die nächsten zentralen Bildungstage des BDAT vom im September in Leipzig statt!)**. Weiterhin organisieren wir zentrale Einsatzstellenleitertreffen, regionale Freiwilligentreffen und im Trägerverbund der BKJ e.V. unterbreiten wir den Freiwilligen weiterer regionale Bildungsangebote.

Erwähnt sei an dieser Stelle die geplante **Kulturreise BFD 2017 vom 24.10.-26.10.2017 in Mecklenburg Vorpommern**

Außerdem können die Bundesfreiwilligen am Fortbildungsprogramm des BDAT und nach individueller Absprache am Fort- und Weiterbildungsprogramm der Landesverbände und Workshops der Mitgliedsbühnen und Vereine teilnehmen.

- Verwaltungsmäßig übernehmen wir als Träger die Weiterleitung der Taschengelder an die Bundesfreiwilligen, sowie sozialversicherungsrechtlichen Meldungen und Abführung der Abgaben. Für sämtliche Fragestellungen zum Bundesfreiwilligendienst und Klärung stehe ich den Bundesfreiwilligen und den Einsatzstellen beratend zur Verfügung.
- Für die Übernahme der vom Gesetzgeber geforderten pädagogischen Begleitung und Abwicklung der verwaltungs-, abrechnungs- und sozialversicherungsrechtlichen Belange erheben wir pro Jahr und pro Freiwilligen eine Verwaltungsgebühr von **500,00 Euro**. Weitere Kosten, die von der Einsatzstelle an uns als Träger oder an sonstige damit betraute Stellen abzuführen sind, entstehen grundsätzlich nicht. Taschengeld und Sozialversicherungsbeträge werden vollständig über den Zuschuss finanziert, sofern hier nichts anderes mit dem/der Freiwilligen vereinbart wird. Derzeit bedeutet dies bei einer Wochenarbeitszeit von 25 Stunden ein TG von 250,00 Euro. Dieses TG und die damit verbundenen Sozialabgaben sind aus dem Zuschuss des BAFzA finanzierbar. Höhere TG- Auszahlungen (bis zur gesetzlichen Höchstgrenze von derzeit 372,00 Euro bei Vollzeit an die/den Bundesfreiwilligen sind nur dann möglich, wenn die Einsatzstelle entsprechende Zuschläge (plus der damit auch anfallenden SV-Beiträge) finanzieren möchte bzw. kann.

Dies sind die wesentlichen Eckdaten.

Gerne stehe ich für weitergehende Informationen und Beratung telefonisch zur Verfügung. Auf unserer Homepage [www.bdat.info](http://www.bdat.info) Rubrik Bundesfreiwilligendienst erfahren Sie näheres zu bisherigen Bildungstagen, Terminen etc.

Mit besten Theatergrüßen

Sigrid Haase

Pädagogische Referentin und Koordinatorin BFD-Kultur und Bildung



Bund Deutscher Amateurtheater e.V.  
Bundesgeschäftsstelle Berlin  
Lützowplatz 9  
10785 Berlin  
Fon +49 (0) 30 2639859 14  
Fax +49 (0) 30 2639859 19  
[haase@bdat.info](mailto:haase@bdat.info)  
[www.bdat.info](http://www.bdat.info)